

Univ.-Prof. Dr. med. Dipl.-Psych. Michael Huss



E-Mail: michael.huss(at)unimedizin-mainz.de
m.huss(at)rfk.landeskrankenhaus.de
Spamschutz: Bitte ersetzen Sie (at) durch @

Adresse:
Universitätsmedizin
der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Klinik und Poliklinik für Kinder- und
Jugendpsychiatrie und -psychotherapie
Langenbeckstr. 1
55131 Mainz

Akademischer Lebenslauf/Beschäftigungsverhältnisse:

1986 - 1994	Studium der Medizin, Psychologie und Philosophie in Heidelberg, Chicago und Berlin
1994	Medizinisches Staatsexamen
1995	Diplom in Psychologie
1997	Promotion im Fach Medizin an der Universität Heidelberg „summa cum laude“
1998 - 2007	Oberarzt an der Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie des Kinder- und Jugendalters, Charité Berlin
2005	Habilitation an der Charité Berlin im Fach Kinder- und Jugendpsychiatrie
2006	Erwerb des Zusatztitels Psychotherapie
2006	Annahme des Rufs auf den Lehrstuhl für KJP der Johannes Gutenberg Universität in Mainz
seit 2007	Ordinarium für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie, Direktor der Klinik für KJP
seit 2009	Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie an der Rheinessen- Fachklinik Mainz

Schwerpunkte wissenschaftlicher Tätigkeit:

- ADHS
- Depression

Funktionen in wissenschaftlichen Gesellschaften und Institutionen:

- Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie e.V. (DGKJP)

Mitgliedschaft in Beratungsgremien:

keine

Mitgliedschaft in Aufsichtsräten:

keine

Auszeichnungen:

- | | |
|------|--|
| 2002 | Hermann-Emminghaus-Preis für die Kohortenstudie über Suchteffekte der Stimulanzientherapie bei Kindern mit ADHS |
| 2003 | Europäischer Altran-Finalisten-Preis für Innovationen in der medizinischen Forschung vor der UNESCO in Paris für die Entwicklung der Doppler-Aktographie |

[Stand: April 2014]